

Richtige „Erste Hilfe“ bei Verbrennungen mit Heißleim

Es passiert so selten und doch nicht unvermeidbar:

„Mit Heißleim den Finger verbrannt“.

Wenn's denn doch passiert ist, dann bitte folgendes tun:

Bei Verbrennungen mit Heißleim:

Niemals sofort entfernen oder abwischen!

Damit würde der heiße Klebstoff nur noch mehr auf der Haut verteilt werden, die Verletzung würde größer.

PUR-Klebstoff haftet auf der Haut, das sofortige Entfernen, würde die Haut ablösen!

Richtig ist:

Den auf der Haut befindlichen, heißen Klebstoff SOFORT (je schneller, desto günstiger der Heilungsverlauf) unter fließendem Leitungswasser (ca. 20°C) mindestens 5 Minuten lang kühlen.

Danach zeitnah einen Arzt oder ein Krankenhaus aufsuchen und die Verbrennung ärztlich behandeln lassen.

Bitte immer mal wieder die Sicherheitsdatenblätter durchlesen. Dort sind wichtige Hinweise zur Handhabung mit den Klebstoffen enthalten.

(Hätte der Mitarbeiter hitzeabweisende Schutzhandschuhe getragen, wäre keine Verbrennung entstanden)

Ich wünsche Ihnen und Ihrem Team allzeit eine unfallfreie Produktion.

Ihr Martin Spließ
Handelsvertretung
Buchbinderbedarf
>>Alles von DURAL Klebstoffe<<
Saling 17, 20535 Hamburg
Tel. 040 25 30 68 52
Fax: 040 23 27 04
mobil: 0151 270 527 09
martin.spließ@t-online.de
www.buchklebstoffe.de



Heißleim auf dem Finger



Mit Leitungswasser kühlen



Die Brandblase



Die Wundheilung

(Alle Bilder sind nachgestellt und retuschiert, die Verletzungen sind beispielhaft und nicht real abgebildet.)